

# Flüchtlinge mosten 500 Liter Apfelsaft

**Lengede** Bürgermeisterin Maren Wegener verteilt den Saft unter anderem an Flüchtlingsfamilien und Schulen.



**Bürgermeisterin Maren Wegener (links) und Flüchtlingsbetreuerin Suzana Matic (rechts) bei der Übergabe des frischen Apfelsaftes im Lengeder Rathaus.**

Foto: Gemeinde

Die Flüchtlinge Stück für Stück in die Gesellschaft integrieren – ein Auftrag, den die frischgebackene Lengeder Bürgermeisterin Maren Wegener gerne in Angriff nimmt. Und wie könnte Integration besser gefördert werden, als sich gemeinsam einer landestypischen Tradition zu widmen wie der Apfelernte mit anschließender Weiterverarbeitung zum Apfelsaft.

Jüngst haben sich Flüchtlingsfrauen und Flüchtlingskinder auf der Streuobstwiese zusammengefunden, um für das Mosten Äpfel zu pflücken. Gleichzeitig haben Flüchtlinge auch gemeinsam mit dem Lengeder Generationenhilfe-

verein für diese Aktion Äpfel in den Gärten von älteren Mitbürgern geerntet. „Das gemeinsame Projekt war ein voller Erfolg, es konnten über 500 Kilogramm Äpfel geerntet werden“, sagt Bürgermeisterin Maren Wegener.

Als Ergebnis freuen sich jetzt die beteiligten Flüchtlingsfamilien, die Schulen und Kindergärten der Gemeinde Lengede sowie der Generationentreff über rund 500 Liter frisch gemosteten Apfelsaft, den die Bürgermeisterin Maren Wegener zusammen mit Flüchtlingsbetreuerin Suzana Matic verteilen konnte.